



**„WELCOME DAY“
DES WIRTSCHAFTSGYMNASIUMS
DER BBS W1 LU FÜR DIE
NEUEN 11. KLASSEN (BGY24) IM
SCHULJAHR 2024/2025**

OBERSTUFENLEITER:
JÜRGEN MEISEL
juergen.meisel@bbsw1-lu.de



INFOPAKET FÜR NEUE SCHÜLER/INNEN

The screenshot shows the website of the Berufsbildende Schule Wirtschaft I Ludwigshafen am Rhein. The navigation menu includes 'Startseite', 'BERUFSSCHULE', 'WIRTSCHAFTSGYMNASIUM', 'HÖHERE BERUFSSACHSCHULE', and 'FACHSCHULEN'. The 'WIRTSCHAFTSGYMNASIUM' menu item is highlighted with a red box. Below the navigation, there are links for 'Start', 'Kurzbeschreibung', 'Schwerpunkte', 'Erfolgsstories', 'Anmeldeformular', 'Infos neue 11. Klässler (BGY24)', 'Lehrbuchlisten', 'Downloads', and 'Terminpläne'. The 'Infos neue 11. Klässler (BGY24)' link is also highlighted with a red box. The main content area is titled 'Informationen für die neue 11. Jgst. (BGY24) im Schuljahr 2024 / 2025'. A blue-bordered box contains the following text: 'Liebe Schülerinnen und Schüler der neuen 11. Jahrgangsstufe (BGY24), liebe Eltern, wir hoffen sehr, dass es Ihnen allen gut geht und dass Sie sich schon ein bisschen auf Ihre neue Schule freuen. Anbei finden Sie Informationen zu Ihrem Start bei uns. Falls Sie darüber hinaus noch Fragen haben sollten, können Sie sich gerne an Frau Weber (Sekretariat) oder an Herrn Meisel (Oberstufenleiter) wenden: - Frau Weber (Sekretariat): sekretariat@bbsw1-lu.de, Tel.: 0621/5044007-10 - Jürgen Meisel (Oberstufenleiter): juergen.meisel@bbsw1-lu.de, Tel.: 0621/5044007-62 Wir freuen uns auf Sie!'. The left sidebar contains a 'Schule' section with links for 'Qualitätsprogramm', 'Schulische Angebote', 'Beratung', 'Kooperation', 'Internationale Ausrichtung', 'Projekte', 'Förderverein', and 'Historie', and an 'Organisation' section.

A graphic featuring a blue globe and the letters 'WWW' in a 3D, blue, blocky font. A blue mouse cursor is positioned over the 'W's. Below the graphic is a QR code that, when scanned, likely leads to the website mentioned in the text.

<https://www.bbsw1-lu.de/schulformen/wirtschaftsgymnasium/infos-neue-11-kluessler-bgy24.html>



INFOPAKET FÜR NEUE SCHÜLER/INNEN

- Präsentationen
- Informationen zur Schulbuchausleihe der Stadt LU (entgeltl. + unentgeltl.)
- Lehrbuchliste (für Schulbuchausleihe-Teilnehmer oder Selbstzahler)
- Antrag Deutschlandticket
- Verträge Leasing/Miete Surface
- Infos Sommercamp
- Onlinekurs Mathematikgrundlagen
- Vorbereitende Literaturhinweise



<https://www.bbsw1-lu.de/schulformen/wirtschaftsgymnasium/infos-neue-11-kluessler-bgy24.html>



SCHULBUCHAUSLEIHE (ENTGELTLICH)

ABLAUF

- Anleitung für Schulbuchportal
→ siehe Schulhomepage
- Freischaltcode wird benötigt
- Portal nur geöffnet **bis 17.06.2024**,
danach müssen Lehrmittel selbst
gekauft werden!
- Angezeigte Buchliste mit eigener
Fachwahl vergleichen, wenn falsch
Mail an Hr. Groll: groll@bbsw1-lu.de
- Einige Lehrbücher müssen selbst
angeschafft werden (in Lehrbuch-
liste mit Ziffer 2 angegeben - gilt
nicht für unentgeltliche Ausleihe)
- Printversionen werden ca. in der 3.
Schulwoche an die Schule geliefert
und dort ausgegeben
- Digitale Versionen werden von
Schule angeschafft und zu Beginn
des Schuljahres ausgegeben



Rheinland-Pfalz



<https://lmf-online.rlp.de/>



SCHÜLERBEFÖRDERUNG DEUTSCHLANDTICKET

- Deutschlandticket erhältlich für monatlich 49 Euro, gilt für gesamten deutschen Nahverkehr
- Digital auf dem Smartphone
 - über die App "myVRN" des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar
 - über die App "rnv/VRN Handy-Ticket"
 - über die Apps „VRN-Ticket (DB)“ und „DB Navigator“ der Deutschen Bahn
- Analog über Bestellschein (→ siehe Schulhomepage)
- Schülerbeförderungskostenübernahme (→ siehe Schulhomepage)





**WIR
GESTALTEN
LERNEN
UM**

**50 Jahre
WG LU
(1970-2020)**



W.G.L.U. ANLASS

WG LU

Wir
Gestalten
Lernen
Um



1.

W.G.L.U. ANLASS

Konsumentenhaltung
Konzentrationsstörung
herausforderndes Verhalten
Ablenkbarkeit
zu spät kommen
Unterforderung erlernte Hilflosigkeit
Überforderung
Schüler verlieren
Heterogenität
Schüchternheit
Fehlzeiten
Prüfungsangst
schlechte Noten

Agility Neugier Resilienz
Selbstbewusstsein
Life-long-learning
Flexibilität
Kreativität
Motivation
Digitalkompetenz
Talentmanagement
Systemdenken Servicekompetenz



2.

W.G.L.U. KONZEPT

Rolle SuS =

Lernverantwortliche/r

Element Raum

Lernatelier, Marktplatz
Gesprächsraum ...

Element Zeit

Inputs, Freiarbeitszeiten,
Individuelle Zeitpläne **in 4
Fächern an 2 Tagen**

Element Teambuilding

Einführungswoche –
exemplarisches Lernen

Rolle LuL =

Lernbegleiter/in

Element Orientierung

Lernplaner, Advance
Organizer, Kann-Listen,
Moodle Kurse etc. ...

Fachliche Begleitung

Inputs, Micro Teaching,
Fachgespräche...

Element Coaching

Individuelle Ziele,
Reflexion...



3.

W.G.L.U. KONZEPT

z.B. GY24a/b dienstags

Uhrzeit	Tagesablauf		anwesende Lehrer/innen	
8:00 – 8:15	Check-In, Einrichten Arbeitsplatz, Tages-/Wochenplan erstellen		IV	VWL
8:15 – 9:00	Lerncoaching für Einzelne	Parallel individuelles Lernen (=Einzelarbeit, kooperatives Lernen, Micro-Teaching) für alle Schüler/innen, die nicht im Lerncoaching/Input sind. 60 Minuten Pause pro Tag flexibel zu nehmen	IV	VWL
9:00 – 9:40	2 x 20 Minuten Input		IV	VWL
9:45 – 10:30	Lerncoaching für Einzelne		IV	VWL
11:15 – 12:15	Lerncoaching für Einzelne		Mathe	BWL
12:20-13:00	2 x 20 Minuten Input		Mathe	BWL
13:30 – 14:30	Lerncoaching für Einzelne		Mathe	BWL
14:45 - 15:00	Check-Out Aufräumen Arbeitsplatz		Mathe	BWL



3.

W.G.L.U. KONZEPT

Lernatelier

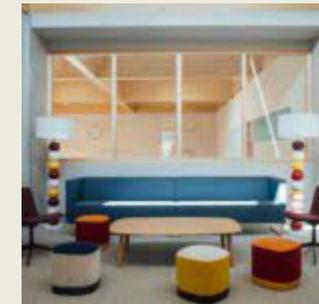


Coaching

Gruppenarbeitsräume

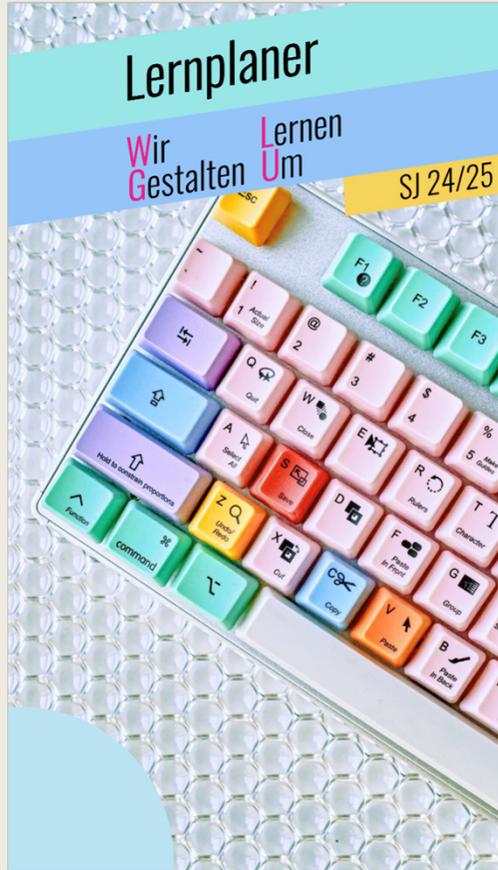


Marktplatz



3.

W.G.L.U. KONZEPT



Regelstandard (08 MSS-Punkte)		
Kompetenz	Material	Einschätzung
Ich kann mit eigenen Worten anhand von Beispielen erklären, was man unter Organigramm, Hierarchie, Instanz und Stelle versteht und nach welchen Prinzipien Stellen gebildet werden.	<input type="checkbox"/> 01 AB Aufbauorganisation <input type="checkbox"/> AH Beschaffung, A 1 S.8	UR1 <input type="radio"/>
Ich kann die Bedeutung der Beschaffung im Prozess der undenauftragsführung mit eigenen Worten erläutern und anhand eines Beispiels vereinfachte Prozesslandschaft erklären.	<input type="checkbox"/> 02 AB: Kundenauftrag	UR2 <input type="radio"/>
Ich kann die verschiedenen Bedarfarten mit eigenen Worten anhand von Beispielen erläutern sowie Bedarfe in unterschiedlichen Aufgabentypen ermitteln.	<input type="checkbox"/> AH Beschaffung B 1 S. 14-22 <input type="checkbox"/> 03 AB Bedarfarten	UR3.1 <input type="radio"/>
Ich kann geeignete Bezugsquellen für ein zu beschaffendes Material ermitteln und Beispiele mit eigenen Worten erläutern.	<input type="checkbox"/> AH Beschaffung C 2 S. 26	UR3.2 <input type="radio"/>
Ich kann verschiedene Angebote quantitativ vergleichen und unter direkter Verwendung der Fachsprache erläutern, wie die Einzelpreise zu berechnen sind.	<input type="checkbox"/> 04 AB Anfrage <input type="checkbox"/> AH Beschaffung C 3 S. 27-30	UR 4.1 <input type="radio"/>
Ich kann geeignete Kriterien für einen qualitativen Angebotvergleich erläutern, gewichten und in einer Uztwertanalyse anwenden. Ich kann ein geeignetes Angebot begründet auswählen.	<input type="checkbox"/> AH Beschaffung C 4 S. 31-36	UR4.2 <input type="radio"/>
Ich kann mit eigenen Worten, den korrekten Fachbegriffen anhand von Beispielen erklären, wie ein Kaufvertrag zustande kommt und, was man beim Kaufvertrag unter dem Verpflichtungs- und Erfüllungsgeschäft versteht.	<input type="checkbox"/> 05 AB Bestellung <input type="checkbox"/> AH Beschaffung C 6 S. 40-41 <input type="checkbox"/> 05 AB Kaufvertrag <input type="checkbox"/> AH Beschaffung D 1 S.56-61 Nr. 4 a), c), d), e) und 6 <input type="checkbox"/> AH Beschaffung D 2 S.62-64	UR5.1 <input type="radio"/>
Ich kann die Fachbegriffe Rechtsabjekt, Rechtsabjektfähigkeit, Rechtsgeschäft und Willenserklärung mit eigenen Worten anhand von Beispielen erläutern.	<input type="checkbox"/> AB 05 Rechtsgrundlagen <input type="checkbox"/> AH Beschaffung D 6 S.83-86	UR5.2 <input type="radio"/>
Ich kann wesentliche Inhalte des Kaufvertrages erläutern.	<input type="checkbox"/> AH Beschaffung D 3 S.65-73	UR5.3 <input type="radio"/>
	Beschaffung E 2 S.90-93	UR6.1 <input type="radio"/>
	06 Schlechterfüllung	<input type="radio"/>
	Beschaffung E 2 S.90-93	UR6.2 <input type="radio"/>
	06 Schlechterfüllung	<input type="radio"/>
	06 Gesetzestexte	UR6.3 <input type="radio"/>
	Beschaffung F 1 S.104-108	UR7.1 <input type="radio"/>
	JR1 ABC-Analyse	<input type="radio"/>
	Beschaffung F 2 S.109-111	UR7.2 <input type="radio"/>
	Beschaffung F 3 S.112-115	UR7.3 <input type="radio"/>
	Beschaffung F 4 S.116-119	UR7.4 <input type="radio"/>

Zeitraum: _____ Name: _____

Thema	Material	
Beschaffung	Moodle Kurs	
	Arbeitsheft	
	Beschaffung	

Die Kann-Liste gibt dir einen Überblick:
 ⇒ was du können musst, um eine bestimmte Note erreichen zu können (Spalte 1)
 ⇒ mit welchem Material du das erarbeiten (Spalte 2) und üben (Spalte 3) kannst
 ⇒ was du schon erarbeitet und geübt hast und wie gut du es beherrschst. (Spalte 2 und 3)

Es gibt folgende Standards:
 ⇒ **Mindeststandard:** Das musst du mindestens können, damit du bestehen kannst. (05 MSS-Punkte)
 ⇒ **Regelstandard:** Das solltest du können, um die Anforderungen im Allgemeinen zu erfüllen. (08 MSS-Punkte)
 ⇒ **Expertenstandard:** Wenn du diese Kompetenzen beherrschst, dann erfüllst du die Anforderungen voll oder sogar in besonderem Maße (10 – 15 MSS-Punkte).

Du entscheidest selbst, welchen Standard du anstrebst und wie intensiv du an den Kompetenzen arbeiten willst.

So führst du die Kann-Liste korrekt

2. Spalte: Materialien zum Erarbeiten (Arbeitsheft (AH)) und Arbeitsblätter (AB)
 Bearbeite die Aufgaben und stelle sicher, dass sie korrekt sind.
 → un bearbeitet
 → bearbeitet
 → mit Musterlösung verglichen und verbessert

3. Spalte: Materialien zum Üben (Übungsfragen (Ü))
 Bearbeite die Aufgaben und schätze dich selbst ein.
 → Sehr unsicher, Aufgaben nur mit Hilfe und / oder mit nachschlagen gelöst.
 → Noch unsicher, Aufgaben selbständig, aber fehlerhaft gelöst.
 → Fehler wurden korrigiert und jetzt kann ich es!
 → Die Aufgaben wurden direkt fehlerfrei gelöst.

Autor: Ute Pentke
Stand: 14.06.24

Rückmeldung Lernpartnerschaft

Lernnachweis von: _____ Thema/Einheit: _____

Kompetenznachweis												
I. Ausdauer investierte Zeit	wiederholt längere Lernheiten, die weit über die Anforderungen hinausgehen	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>										
II. Sorgfalt der Einträge	Assessordokumentation mit allen Fragen nachvollziehbare Antworten	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>										
III. Vollständigkeit Vorbereitungen, Termine	geöffnete Vereinbarungen wurden eingehalten	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>										
IV. Selbstbeobachtung Reflexion der Zusammenarbeit des Lernergebnisses	differenziert und reflektiert	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>										
V. Fortschritt Differenzierungsgrad, Reflexionsgrad	erkennbar	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>										
Weitere Anmerkungen/Hinweise												

00 Punktekonto!

Name: _____ Datum: _____

BWL – Lernbereich 2: Beschaffung

Tätigkeitsbeschreibung	Tätigkeitsnachweis	Erreichbare Punkte	Erreichte Punkte	Hinreichend
1) Fachgespräch ODER	Dokumentation durch Lehrkraft	15		
1) Test	Test	15		
2) Präsentation Input ODER	Besprochene PowerPoint oder anderes Format	15		
2) Erklärvideo	Sitzungsprotokolle/Reflexionsbögen	15		
3) Lernpartnerschaft	Reflexionsbögen	15		
4) Vollständiges Führen der KANN-Listen	Foto hochladen	15		
5) Lerntagebuch ODER	Foto der Dokumentation hochladen oder Lehrer zeigen	15		
5) Führen eines strukturierten, ordentlichen und vollständigen unterrichtsbezogenen, digitalen Ordners	Aufschriebe hochladen bzw. der Lehrkraft zeigen	15		
6) Individuellen Lernzettel als Vorbereitung auf eine Klassenarbeit erstellen	Hochladen	15		
Summe		90		

Erzieltes Ergebnis

0,1 x Nr. I	0,3 x Nr. II	0,3 x Nr. III	Gesamtpunktzahl (MSS Punkte)

Die erbrachten Leistungen werden jeweils im Punktekonto vom Lehrer per Unterschrift gegengecheckt. Der Verlust des Punktekontos kann zum Verlust der Punkte führen, da die Punkte nicht vom Lehrer mitgeführt werden! Das Punktekonto ist vor Notenschluss – zu einem von Lehrer genannten Termin – abzugeben.

Autorin: Ute Pentke
Stand: 07.06.24



3.

W.G.L.U. KONZEPT

The screenshot shows a Moodle course interface. At the top, there's a navigation bar with 'v1-lu', 'Startseite', 'Dashboard', 'Meine Kurse', and 'Website'. Below this, a central banner features the 'learnmoodle' logo and an illustration of a desk with a laptop, headphones, a coffee cup, and a tablet. To the right of the banner is a course card for 'Exponentialfunktion' with a female avatar and the text '06 Exponentialfunktion Mathematik'. Below the banner, there are four activity blocks: '00 Punktekonto', '00 Kompetenzraster', 'Schülerumfrage zum Kurs', and 'Fehlerteufel'. At the bottom, a course outline is displayed with seven items: 'Vorwissen (Heimarbeit)', '1 Einführung Exponentialfunktion (135 min)', '2 Exponentialgleichungen (135 min)', '3 Exponentialfunktionen und Anwendung (120 min)', '4 Natürliche Exponentialfunktion und ihre Transformation (45 min)', '5 Zusatzaufgabe (Heimarbeit)', and 'Abgaben'. There are also 'Lehrerinformationen' and 'Feedback' blocks.



3.

W.G.L.U. KONZEPT

Lerncoaching

WG LU

Lerncoaching ist die professionelle Beratung, Begleitung und Unterstützung von Schüler/innen durch Lehrer/innen, damit die Schüler/innen ihre Lernziele schneller und sicherer erreichen.



Coachee

Der Coachee ist derjenige, der entscheidet über Ziele des Lerncoachings - Auswahl der Maßnahmen

Erwartungen

- 1 gute Atmosphäre schaffen
- 2 Coachee in Konzeption einbeziehen
- 3 Orientierung/ Hilfe zur Selbsthilfe bieten



		GROW			
		PHASE 1	PHASE 2	PHASE 3	PHASE 4
Schüler		Goals	Realities	Options	Will
Lehrer/innen	Kommunikationsmodelle 3 Modelle (Struktur) -> 4 Dimensionen (Erfahrungswelt, Einstellung, Beziehung, Beziehung)	Lernbiographiearbeit	Lernstrategien Ressourcen	konkrete Vereinbarungen Selbstkontrolle	
Erwartungen	Wie gut tun sie? Bringt es dir was? → Orientierung	Was ist dein Ziel? Welche Schritte sind notwendig? → Zusammenfassung	Was ist machbar? Welche Ressourcen hast du? → Instruktion	Wie oft? Wie oft? → Kontrolle	
Werk	SMART	Potenziale erkennen und stärken Probleme analysieren und Verhalten ändern	individuell	konkret kleinschrittig	
Methoden	Strukturmodelle Selbstklärung Erfahrungswelt	Verhaltenstraining Gedankenarbeit Hilfsfragen Strukturfragen	Umgebungen Gedankenarbeit Hilfsfragen Hilfsfragen	42 20 Minuten 30 Minuten zur Selbstklärung 45 Minuten für konzentriertes Lernen 8 Lernminuten	Zielvereinbarung Selbstklärung

Teambuilding

JUSTUS [concept]

Alle Mann an Bord – Floßbau mal anders!

Empfohlen als: Betriebsausflug, Rahmenprogramm, Teambuilding · Eventsprachen:





ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11



ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

1. UNTERRICHT IN DER 2. FREMDSPRACHE

- Noch kein Unterricht in 2. Fremdsprache bzw. **weniger als 4 Jahre Unterricht (zw. Kl. 7 und Kl. 10)** in einer **2. Fremdsprache**?
 - Spanisch Anfänger (für EBBD erforderl.)
 - Französisch Anfänger (nicht für EBBD)
- Bereits **4 Jahre** Unterricht in **2. Fremdsprache (zw. Kl. 7 und Kl. 10)**?
 - Spanisch Anfänger oder Französisch Fortgeschritten (für EBBD erforderlich)
 - Keine 2. Fremdsprache (nicht für EBBD)

➔ Zeugnis der 7. Klasse muss vorgelegt werden!



ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

EXKURS: LATINUM

- Wer in der 5. oder 6. Klasse mit Latein begonnen hat und es bis zur 10. Klasse belegt hat, hat ebenfalls die Verpflichtung der 2. FS erfüllt.
- Zudem wird mit dem Abitur auch das Latinum im Abiturzeugnis attestiert.
- Voraussetzung:
 - * Note Ausreichend in JZ Klasse 10
 - * Vorlage des JZ der 5. bzw. 6. Klasse



Latein	Deutsch
filius	Sohn
filia	Tochter
frater, fratris (m)	Bruder
soror, sororis (f)	Schwester
amicus	Freund
amica	Freundin
dominus	Herr
domina	Herrin



ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

2. BWL BILINGUAL

BWL Bilingual („BWL auf Englisch“)

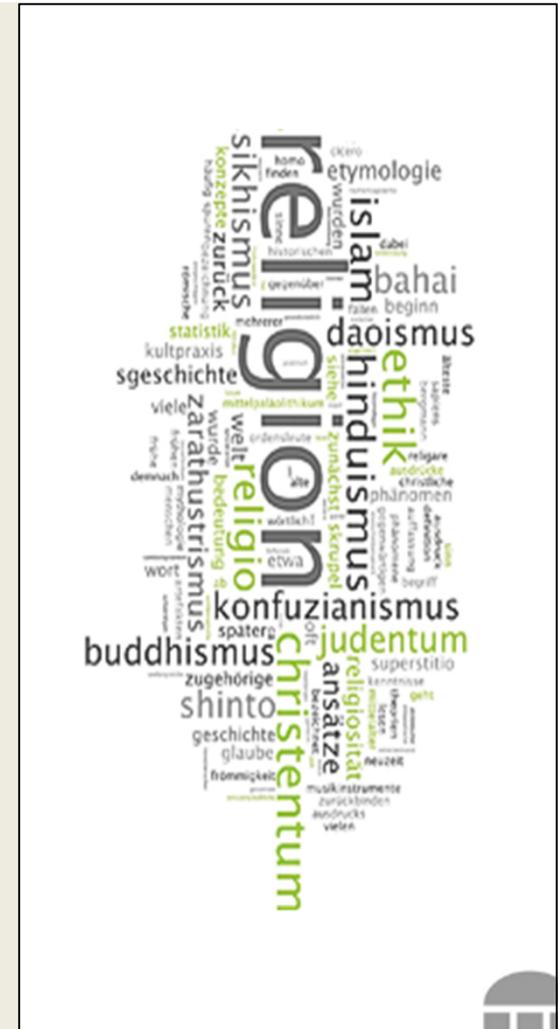
- Jgst. 11:
 - 2 Stunden Zusatzunterricht
 - „Business English“ (Zertifikat)
 - Vorbereitung auf Leistungsfach
BWL Bilingual (BWL Bili LK)
 - Jgst. 12 + 13:
 - 7 Stunden BWL Bili LK
 - BWL Themen wie deutscher LK
 - z. T. anglo-amerikanische
Besonderheiten
- ➔ Voraussetzung: mind. **gute**
Englischkenntnisse



ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

3. RELIGIONSUNTERRICHT

- Auswahlmöglichkeiten:
 - Evangelische Religion
 - Katholische Religion
 - Ethik
- frei wählbar
- ABER: Religion als 5. freiwilliges Prüfungsfach im Rahmen der Abiturprüfung nur möglich
 - in der eigenen Konfession (evangelische / katholische Religion) oder
 - in Ethik



ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

4. DIGITALES GERÄT

	BYOD	Leasing	Miete (NEU)	MIETE (ALT)
Anschaffung:	individuell	über Schule	über Schule	über Schule
Eigentum:	Schüler (BYOD = Bring your own device)	Schule (Gerät wird 3 Jahre GEGEN Gebühr zur Verfügung gestellt) UND nach 3 Jahren gehört das Gerät dem Schüler	Schule (Gerät wird 3 Jahre GEGEN Gebühr zur Verfügung gestellt)	Schule (Gerät wird 3 Jahre GEGEN Gebühr zur Verfügung gestellt)
Geräteversicherung:	exklusive	Option: keine oder eigene Versicherung	Option: keine oder eigene Versicherung	Option: keine oder eigene Versicherung
MS Office Volllizenz:	exkl. (über Schule vergünstigte Anschaffung)	inklusive (3 Jahre, danach Löschung)	inklusive	inklusive
Geräteinfos:	Beliebiges Gerät, das den Anforderungen entspricht	MS Surface Go 4 mit 128 GB inkl. Typecover und Stift	MS Surface Go 4 mit 128 GB inkl. Typecover und Stift	MS Surface Go 2/3 mit 128 GB inkl. Typecover und Stift
Kosten:	individuell	36 Monate Leasing für ca. 22,50 € pro Monat, Gerät automatisch in das Eigentumsverhältnis des Schülers über. (+ einmalige Kautions 50 €)	90,00 € Mietgebühr pro Jahr + [50,00 € Kautions]	60,00 € Mietgebühr pro Jahr + [50,00 € Kautions]

ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

4. DIGITALES GERÄT

- **Microsoft Surface Go 4**
 - SSD-Laufwerk mit 128 GB
 - 8 GB RAM
 - PixelSense™-Display (10,5 Zoll)
 - Intel® Core™ i3 Prozessor
 - Farbe: silber
- Microsoft Surface Type Cover
- Microsoft Surface Pen
- Ladenpreis:
ca. 810,00 Euro (Aktionspreis!)
ohne Software, Versicherung



ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

4. DIGITALES GERÄT

- **BYOD** („Bring your own Device“) – Anforderungen:
 - Convertible, also 2in1-Gerät
 - Betriebssystem: Windows 10 oder 11
 - Gute Akkuleistung / WLAN-fähig
- **Leasingvertrag** über Schule (MS Surface Go 4 für **36 x 22,50€**, danach Eigentumsübertrag an Schüler)
- **Mietvertrag** über Schule (MS Surface Go 4 für **3 x 90 € + 50 € Kautiön**)
- **Mietvertrag** über Schule (MS Surface Go 2/3 für **3 x 60 € + 50 € Kautiön**)
- ➔ Entsprech. Vertrag bis **30.06.24** der Schule vorlegen!
- ➔ Verträge auf Schulhomepage



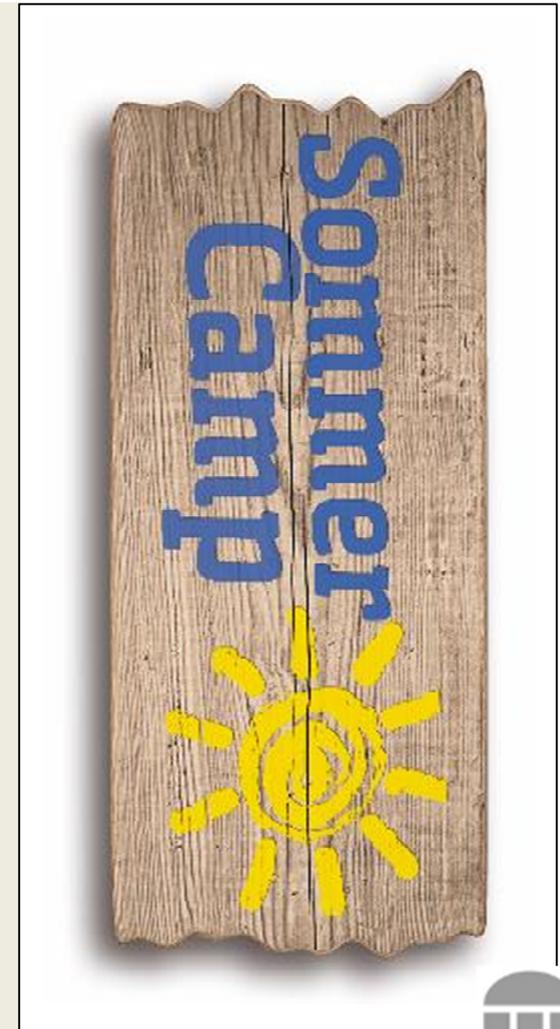
ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

5. SOMMERCAMP

SOMMERCAMP

= Förderkurse zur Wiederholung des relevanten Mittelstufenstoffs in M + E:

- Mathe oder Englisch (7 Tage):
 - **19. – 23.08.2024 (5*2*2 Intensiv),**
 - jeweils 09:00 – 10:30 **und** 10:45 – 12:15
- Mathe oder Englisch (14 Tage):
 - **12. – 23.08.2024 (10*2),**
 - jeweils 09:00 – 10:30 **oder** 10:45 – 12:15
 - Kosten: 50€ (inkl. Material), wird am 1. Kurstag bar bezahlt)
 - durchgeführt von qualifizierten Schülern & Lehrkräften der Schule in Kleingruppen



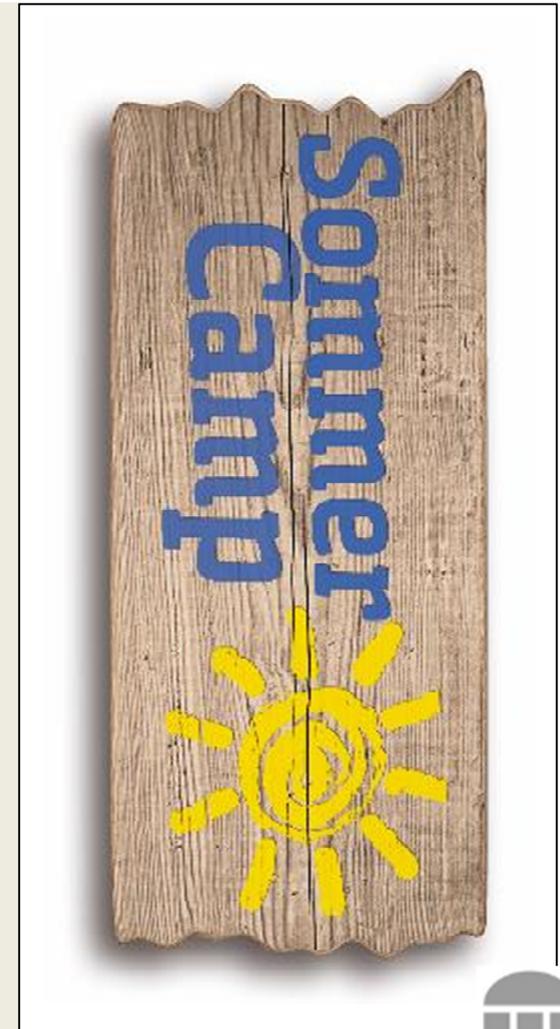
ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

5. SOMMERCAMP

SOMMERCAMP

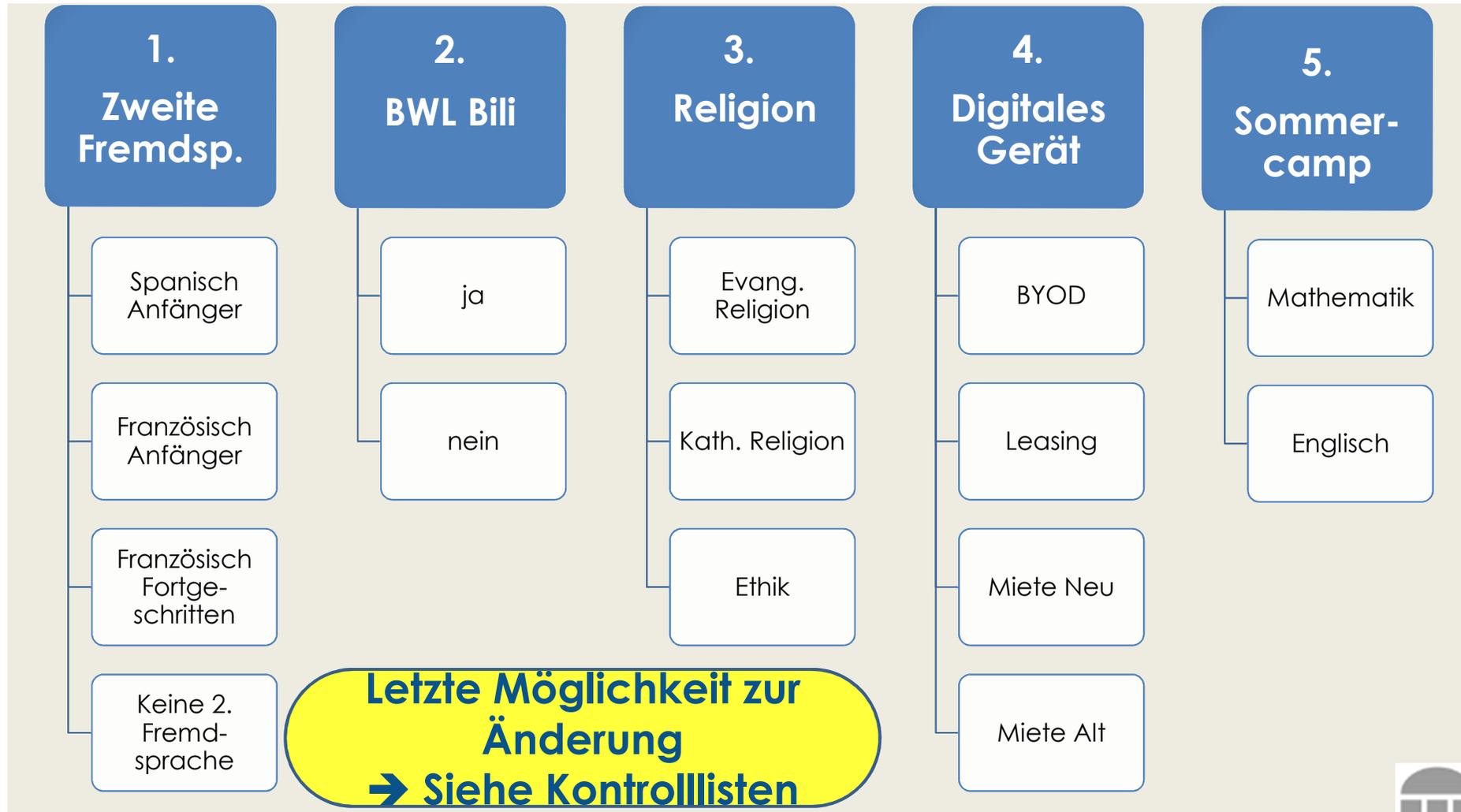
= Förderkurse zur Wiederholung des relevanten Mittelstufenstoffs in M + E:

- Mathe und Englisch:
 - **12. – 23.08.2024 (10*2*2),**
 - jeweils 09:00 – 10:30 **und** 10:45 – 12:15
 - Kosten: 50€ (inkl. Material), wird am 1. Kurstag bar bezahlt)
 - durchgeführt von qualifizierten Schülern & Lehrkräften der Schule in Kleingruppen
- Das Englisch- UND Mathecamp können gleichzeitig belegt werden
- Kostenübernahme ggf. über Förderverein der BBS W1 LU möglich (→ Mail an Hr. Groll)



ENTSCHEIDUNGEN FÜR JGST. 11

GESAMTÜBERSICHT



WIE GEHT ES NUN WEITER?

SCHULJAHRESENDE SJ 23/24

- Abgabe **beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses** bis zum **17. Juli 2024**
→ im Sekretariat der BBS W1 LU
- **VORSICHT:** Noten im Abgangszeugnis dürfen sich zwar verschlechtern, aber Mindestanforderungen müssen erfüllt bleiben (*für RS+ Schüler: Schnitt von 3,0 und keine 5 oder 6 in D, E oder M*)
- Abgabe **einfache Kopie des 7. Klassezeugnisses**, wenn bereits 2. Fremdsprache belegt wurde
→ im Sekretariat der BBS W1 LU
- **LATINUM: JZ 5./6. Klasse**

Abschlusszeugnis
(10. Klasse)

RheinlandPfalz



Musterschule
Musterort

Jahreszeugnis
(7. Klasse)

RheinlandPfalz



Musterschule
Musterort



WIE GEHT ES NUN WEITER?

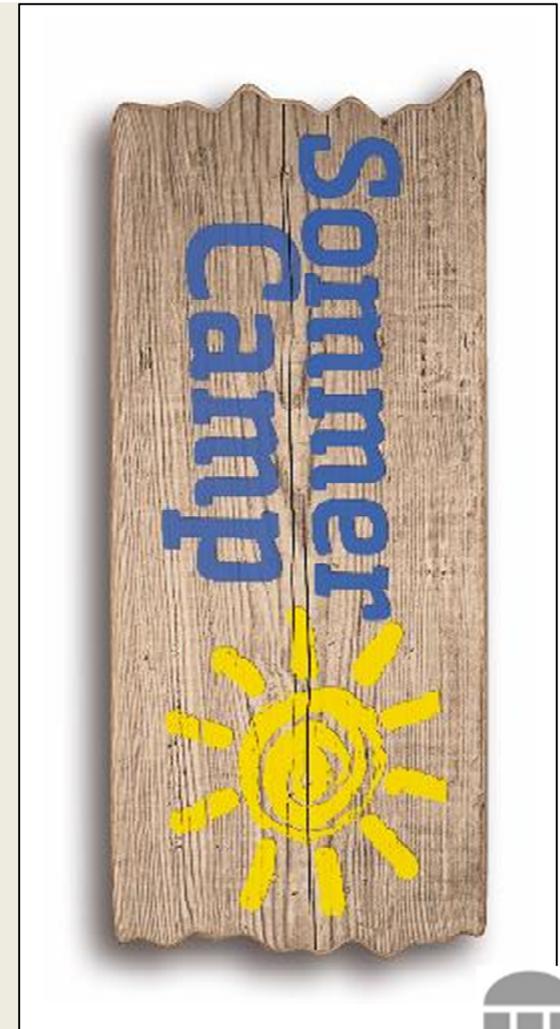
SCHULJAHRESSTART SJ 23/24

- **1. Schultag: 26. August 2024, Beginn um 10:00 in der Aula**
- Klassen BGY24a, b, c, d
- Unterricht in den
 - „neuen“ Fächern BWL, VWL, IV, GK, (F o. S, Bili)
 - „bekannten“ Fächern D, E, M, Sp, Reli/Eth, Ph, Bio, (F)
- Integrierter Förderunterricht in D, E, M
- Ggf. Laufbahnberatung noch vor den Herbstferien
- Kurswahl für Jahrgangsstufe 12 erst kurz vor den Osterferien



KINDER MOTIVIEREN, SICH AUF OBERSTUFE VORZUBEREITEN!

- Angebot des **SOMMERCAMPs** nutzen oder frühzeitig Nachhilfe suchen
- Nachträgliche Anmeldung Sommercamp per Mail über Hr. Meisel bis zum 19.07.2024 → meisel@bbsw1-lu.de
- Kostenübernahme für Sommercamp über Förderverein der BBS W1 LU möglich (→ Mail an Hr. Groll groll@bbsw1-lu.de)
- Weitere Literaturhinweise (→ siehe Schulhomepage) beachten



KOMMUNIKATIONSMÖGLICHKEITEN ALS ELTERN NUTZEN

Angebote der Schule im Schuljahr 2024/2025:

- Herbstgespräche
- Elternabend mit Klassenleitung
- Sprechtag mit Fachlehrern
- Maiwarnungen

Ansprechpartner:

- Beratung / Gespräche /
Emailverkehr mit Fachlehrern und
den beiden Klassenleitern
- Gespräche mit Oberstufenleitung /
Schulleitung (falls erforderlich)
- Schulelternbeirat (SEB)

